

Entstehungsphase der Scientology, Definition von Logik

Ein Vortrag von L. Ron Hubbard gehalten am 6 . Dezember 1952

Dies ist die zweite Vortragsstunde am 6. Dezember. Sie wissen, dass ich Ihnen viel über Logik erzählen könnte. Ich sprach bereits eine Menge über Logik. Logik ist ein interessanter Stoff. Es gibt eine Menge Material dazu. Aber möglicherweise ist die, nach meinem Wissen, beste Methode, dieses Thema anzugehen, noch einmal die Entstehungsstufen, die zur Scientology führten, durchzugehen und sie zu demonstrieren, sodass wir gleichzeitig die Grundlagen von Logik demonstrieren könnten. Ich werde nicht sehr viel Zeit dafür aufwenden, ich werde Ihnen in dieser Stunde noch etwas Weiteres erzählen.

Aber ich möchte die Definition von Logik einfach erwähnen: Logik ist eine Gradientenskala von Daten – zusammenhängenden Daten. Und man könnte sagen, dass Logik das Ausrichten von Daten mittels Gradientenskalen ist. Und jeder, der Ihnen erzählt, dass Mathematik logisch sei, bringt die Definitionen durcheinander. Mathematik ist symbolisch, und als Symbolik setzt sie alle erdenklichen unmöglichen Beziehungen um – oder fast unmöglichen Beziehungen, die dann mit einer gewissen Annäherung an das reale Universum oder irgendein anderes Universum angewandt werden können.

Es ist schön und gut zu sagen: „Eins ist gleich eins“, bis man fragt: „Ein was?“ Es ist ganz schön, ein abstraktes Datum Eins zu haben, und dieses abstrakte Datum ist ein Symbol, das eine andere Eins repräsentieren wird, und das ist ein Symbol, welches repräsentiert ... Aber sagen wir: „Ein was?“ Und wir sagen: „Ein Apfel.“ Und wenn wir sagen: „Ein Apfel gleich ein Apfel“ – oh, nein. Ein Apfel gleicht nicht einmal sich selbst. Ich verweise auf Korzybski bei alledem. Er hat diesbezüglich gute Arbeit geleistet und wir brauchen das nicht noch weiter auszuwalzen.

Aber man sollte nie den Fehler begehen zu glauben, dass ein Symbol die Sache selbst sei. Und die Leute, die darauf bestehen, dass das Symbol die Sache selbst ist, sind nicht nur stark aberriert, sie sind geisteskrank. Einfach offen heraus gesagt. Wenn Sie sich entscheiden, eine treffende Definition für Geisteskrankheit einzusetzen, dann wäre die beste Definition, die ich kenne: Diese Person glaubt allgemein, dass die Symbole die Dinge sind. Damit würden Sie den Nagel auf den Kopf treffen.

Sie könnten in jede Anstalt für Geisteskranke gehen – Sie könnten manisch-depressive schizoide Tendenzen oder altbekannte Dementia Praecox oder irgendeines dieser Dinge vor sich haben, und Sie könnten damit geradewegs die ganze Palette durchgehen, und Sie würden Folgendes feststellen: Die betreffende Person denkt, das Symbol sei die Sache selbst.

Es ist mir egal, um welche Art von Geisteskrankheit es sich handelt – ob Sie über einen berechnenden Psychotiker oder einen dramatisierenden Psychotiker sprechen oder irgendwelche anderen interessanten Dinge. Weil das ein Merkmal von MEST ist und MEST selbst ist geisteskrank. Es ist geisteskrank, weil es sich selbst nicht bestimmen oder ausrichten kann. Es muss das gemäß einem dafür bestimmten Muster machen. Und immer, wenn für irgendetwas alles getan werden muss, erhalten Sie ein geisteskrankes Objekt.

Geistige Gesundheit wäre die Fähigkeit zur Vernunft. Vernunft kann abstrakt praktiziert werden und Vernunft kann durch Logik praktiziert werden, aber Logik ist nicht das Wesentliche. Logik ist eine Methode, aus einem bestimmten Datum Schlüsse zu ziehen und eine Brücke von kleinen Gradienten zu einem anderen Datum zu schlagen.

Als Aristoteles zuerst mit seiner Logik auf den Plan trat, hatte der Mensch keine Logik. Er hatte keine nennenswerte systematisierte Logik und deshalb war sie ihm ganz willkommen. Zu jener Zeit war er nicht so aberriert, dennoch konnte er damit nicht umgehen und erkannte nicht, wie trügerisch sie war. Doch wenn Sie feststellen, dass jemand einen Syllogismus als Perfektion erreicht hat, haben Sie jemanden, der sehr nahe daran ist, seinen Verstand der nächsten Klapsmühle zu übergeben.

Das Symbol ist nicht die Sache selbst. Der Schatten ist nicht die Substanz. Das soll nicht heißen, dass Sie nicht mit Symbolen arbeiten können, aber es heißt sehr wohl, dass Sie diese zwei Dinge nie verwechseln sollten. Das Symbol Apfel ist kein Apfel; Sie können das Symbol Apfel nicht essen. Das ist der beste Beweis.

Nun, in allen Bereichen der Logik haben wir dann daher diese Anfälligkeit – dass Leute eine Abstraktion mit einer Realität verwechseln können. Und wenn wir eine Realität sagen, können wir es zu einer Realität für ein beliebiges Universum machen. Aber das Abstrakte ist nicht die Realität. Niemals.

Wir könnten alles Mögliche über Logik sagen. Wir könnten viel über Mathematik sagen. Aber wir könnten unsere Zeit ein bisschen besser mit Anderem verbringen.

Betrachten wir das Fachgebiet Scientology und schauen wir uns an, ob irgendeine Logik damit verbunden ist. Es gibt keine Mathematik, die das Fachgebiet Scientology umfassen kann, weil sie eine erfundene Mathematik ist. Sie ist eine erfundene Mathematik, die Gradientenskalen anerkennt und dass Absoluta unerreichbar sind. Und es ist eine Methode, über Dinge nachzudenken, und sie ist einfach so wahr, wie sie praktikabel ist, und nicht wahrer, und sie ist für sich genommen keine willkürliche, tyrannische Polizei, die sicherstellt, dass wir alle richtige Gedanken denken. Sie ist ein Diener des Verstandes – ein Mechanismus, der dem Verstand dient; sie ist kein Beherrscher des Verstandes. Scientology wird an dem Tage nidergehen und für den Menschen nutzlos werden, an dem sie zum Beherrscher des Denkens wird. Glauben Sie nicht, dass sie dies nicht tun könnte. Sie trägt jede Fähigkeit in sich, dies zu tun.

In den erkennbaren, nützlichen Bereichen vor Ihren Augen sind Methoden enthalten, menschliche Wesen und Thetans zu kontrollieren, von denen nie zuvor in diesem Universum geträumt wurde; Kontrollmechanismen von so überwältigendem und massivem Ausmaß, dass man – wenn die Abhilfen nicht so viel leichter anzuwenden wären – entsetzt wäre über die Gefährlichkeit, die in der Scientology für Beingness existiert.

Glücklicherweise war bei der Entwicklung der Scientology Intelligenz im Spiel. Und ich sage das nicht, um irgendwie nach Applaus zu heischen – ich sage das, weil es Teil ihrer Logik war, dass die Abhilfe vor der Kugel vorhanden sein sollte. Und das ist einfach ein Willkürfaktor. Es gibt eigentlich keinen Grund dafür, außer folgendem: Wenn Sie die Kugel vor der Abhilfe erfinden, müssen Sie die Abhilfe unter Druck erfinden. Es ist sehr hart, an der Seite eines Patienten zu knien, der an einer superradioaktiven Verbrennung leidet, und in diesem Moment zu versuchen auszutüfteln, was Radioaktivität ist und wie sie sich auf das menschliche Fleisch auswirkt. Das ist nicht die richtige Zeit, um die Abhilfe zu ersinnen. Die Zeit, die Abhilfe zu ersinnen, ist vor der Kugel.

Nun, ich möchte das Gebiet der Kernphysik und meine sehr guten Freunde in der Kernphysik nicht in den Schmutz ziehen oder kritisieren oder so. Es gibt sehr wenige Kernphysiker in den Vereinigten Staaten, die wirklich Kernphysiker sind. Es gibt viele Englischprofessoren und so weiter, die von der Regierung unter der Bezeichnung „Kernphysiker“ beschäftigt werden.

Übrigens war es sehr amüsant. Ich war vor nicht allzu langer Zeit bei einer der großen Firmen und nahm die Gelegenheit wahr, die Burschen, die für drei oder vier Abteilungen verantwortlich waren, zu fragen, welchen Hochschulabschluss sie erworben hatten. Einer von ihnen hatte ihn in Englisch und einer von ihnen in Kunst und der andere hatte ihn in Schauspielkunst. Und ich pflichtete dem Letzteren bei, weil ich sagte: „Was immer sonst daran beteiligt ist, Schauspielkunst ist auf jeden Fall dabei.“

Aber hier haben wir – hier hatten wir einen offenkundigen Fall, bei dem die Kugel erfunden wurde und man sich dann gefragt hat, was die Abhilfe wäre. Diese Trottel erfanden – entschuldigen Sie, eigentlich wollte ich in Bezug auf diese Sache nicht gereizt werden. Diese Hornochsen entwickelten und stellten her – können Sie sich vorstellen, dass eine Zentralregierung dies tut? Ich meine, es müsste eine Zentralregierung sein, die gerade am untersten Ende der Tonskala entlang schleift. Eine Zentralregierung, die Raketengeschütze brauchte, um Anker hoch genug hinaufzuschießen, damit sie am untersten Ende einhaken und Halt fänden. Und sie erfanden eine Waffe von unbegrenzter Schlagkraft, ohne irgendeine Verteidigung dafür zu erfinden.

Sie erfanden kein Schutzschild und dann eine Atombombe. Sie haben sich keine Methode ausgedacht, die Leute zu überwachen, die Atombomben benutzen würden, und dann erfanden sie Atombomben. Nein, Sie sagten einfach: „Mensch, wir können jede Menge Explosionen verursachen. Was sagt man dazu! Wir wollen alle herumlaufen und sehr, sehr explosiv sein.“ Und was stellen Sie fest? Die haben nicht einmal in ihren grundlegenden Lehrbüchern über nationale – über die Kunst, eine nationale Regierung zu führen – nachgeschaut, und haben nicht einmal folgende Zeile gefunden: „In Gegenwart einer Waffe von unbegrenzter Schlagkraft hört eine Zentralregierung auf zu existieren, und das war immer so.“ Das ist interessant, nicht wahr? Es steht direkt in den Lehrbüchern.

Immer, wenn es eine Waffe von unbegrenztem Ausmaß und von unbegrenzter Kraft gab, gegen die keine entsprechende Verteidigung vorhanden war, war das unmittelbare Ergebnis der Gegenwart dieser Waffe auf dem nationalen Schauplatz – nicht ihr Gebrauch, sondern ihre beständige Gegenwart auf dem nationalen Schauplatz – sie hat die Zerstörung einer

Kultur verursacht oder einen – und der Zentralregierung. Ausnahmslos – durch die ganze Geschichte hindurch.

Das erste Beispiel davon ist das Pferd und das Schwert. Das war die erste Waffe von unbegrenzter Schlagkraft. Sie kam aus den Steppen Russlands 1500 vor Chr. heraus und fegte über ein schutzloses Europa hinweg, das nur eine höchstbruchstückhafte Art von Infanterieformation hatte. Und das Pferd und das Schwert fuhren durch Europa wie ein Blitz. Und es gab nichts, was es stoppen konnte. Nichts. Und die Zivilisation, die Europa damals war – und es war übrigens diese Zivilisation, auf der die phönizische Zivilisation aufgebaut war, – wir wissen heute praktisch nichts mehr darüber. Warum? Sie wurde einfach hinweggefegt.

Zweihundert Jahre lang, von 1500 v.Chr. bis 1300 v.Chr., existierte ein Zustand der Anarchie und des Chaos in Mitteleuropa, wie er seither nie mehr vorgekommen ist. Und es geschah mit einem Pferd und einem Schwert.

Und weshalb wurde es aufgehalten? Weil sich jemand hinsetzte, wirklich intensiv nachdachte und eine brandneue Idee vorbrachte: eine Mauer. Er brachte dieses brandneue Datum vor: eine Mauer. Und sie bauten Mauern um ihre Städte und Mauern um die Burgen. Und sie bauten Mauern, Mauern, Mauern, und schon bald konnte plötzlich keine Kavallerieabteilung oder irgendetwas dieser Art, die aus Banditen oder Miliz zusammengesetzt war, durch jedes Dorf und jeden Weiler reiten. Es gab immer Mauern, hinter die man sich zurückziehen konnte. Und die Phönizier waren dann mit diesen Mauern imstande, Grenzposten in den weiteren Bereich einer ehemaligen Zivilisation hinauszuschieben und sie bis zu einem gewissen Grad zurückzuerobern.

Und Rom selbst, und Griechenland konnten weshalb existieren? Der Mauern wegen. Und schließlich wurde dies in so enormem Maße verbessert, dass wir die Große Mauer von China hatten – die Idee drang sogar bis dorthin vor – die im dritten oder vierten Jahrhundert A.D. fertiggestellt wurde. Mauern wurden mit den Kavalleristen fertig.

Nun, es gab einige andere Unausgewogenheiten, aber es gab nie eine Unausgewogenheit von solchem Ausmaß, wie sie heute existiert.

Aber welche Art von Regierung und welche Art Waffe ist wirklich schlimm? Keine Waffe, die Schlamm zerstört; eine Waffe, die den Verstand zerstört. Das ist schlimm. In dem Wissensgebäude, das vor Ihnen liegt, gibt es genügend Technologien, die Sie übernehmen können, um sich jeder Regierung oder jedem Volk auf der Erdoberfläche zu bemächtigen, diese einzunehmen und in den Griff zu bekommen. Sie sind nicht einmal auf einer ethischen Stufe, die es Ihnen erlaubt, dies zu beobachten. Sie würden nicht in diesen Bahnen denken. Und doch, wenn nur diese Grundsätze bekannt wären, gäbe es Leute, die in solchen Bahnen denken könnten und würden.

Mit diesen Techniken können Sie Menschen kontrollieren, als ob Sie Roboter kontrollieren würden. Die Implantation, Schwarze Dianetik, Schmerz-Drogen-Hypnose sind sehr sanfte Kontrollmethoden.

Wissen Sie, dass der Suf-Mohammed-Kuh unter Hashshashin Europa dreihundert Jahre lang mit einem ziemlich einfachen Werkzeug kontrolliert hat? Irgendein junger Mann wurde mit Haschisch berauscht und dann ließ man ihn plötzlich in einem wundervollen Garten aufwachen, wo es vierzig schwarzzügige Huris gab, die ihm jeden seiner Wünsche erfüllten,

wo es Flüsse mit Milch und Honig gab – richtige Milch- und Honigflüsse und Springbrunnen. Dort konnte er etwa drei oder vier Tage bleiben und dann wurde ihm plötzlich gesagt: „Nun, du hattest deine Kostprobe vom Paradies. Um ins Paradies zurückzukommen, ist es notwendig, dass du wieder hinunter zur Erde gehst und den Anweisungen dieses Ordens Folge leistest.“ Und dieser junge Mann pflegte sich dann plötzlich inmitten irgendeiner großen Stadt wiederzufinden und zu wissen, dass er lediglich losziehen und den Sultan dieser Stadt töten müsste, und sofort im Paradiesgarten auftauchen würde, wenn er bei dieser Tat selbst getötet würde.

Daher die Assassine. Und die Assassine kontrollierten fast dreihundert Jahre lang praktisch jeden Atemzug, den Europa machte. Wie einfach das war. Sie brauchten nur über die Unterschrift des „Alten vom Berge“ zu schreiben, worum auch immer es ihnen ging, und zum Sultan zu sagen: „Wenn wir nicht gewisse Kamelladungen Seide und soundso viele Sklaven erhalten und dergleichen, werden wir nicht freundlich sein.“ Und glauben Sie mir, diese Dinge wurden geliefert, auf der Stelle. Oder: »Wir missbilligen ... Eure hochverehrte königliche hochwohlgeborene Hoheit, wir missbilligen Ihr kürzlich erlassenes Gesetz, Gesetzesvorlage 862, und wir sind der Meinung, es sollte geändert werden.“ Peng! Es wurde geändert. Warum? Weil niemand einen dieser jungen Knaben aufhalten konnte. Niemand konnte sie aufhalten. Der Bursche würde plötzlich aus der Menge herauspazieren, geradewegs in die gezogenen Krummschwerter der Wache, und bevor ihn jemand auch nur zum Anhalten bringen konnte, hatte er seiner königlichen Hoheit dem Sultan ganz todesmutig die Brust durchstoßen.

Das war eine Waffe von unbegrenzter Schlagkraft. Aber es war eine Waffe, die wirkte, indem man die Phänomene des Verstandes nutzte.

Wenn Sie die Abhilfe herausgeben, und wenn die Abhilfe schnell genug ist, bevor die Kräfte des Bösen ihre Machenschaften sammeln und die Overt-Handlung benutzen können, kann sie nie eingesetzt werden.

Es gibt da nur eine Sache, die der Scientology passieren könnte, und zwar, dass sie vergraben würde – die Abhilfe würde vergraben. Wenn sie je außer Sicht geraten würde, wäre es aus mit dieser Welt. Alles, was Sie tun müssen, ist, sie abzuwerten und außer Sicht zu bringen und sie zu verstecken, und sie wird am falschen Platz hochkommen und die falschen Dinge bewirken und die Menschheit wird sich versklavt wiederfinden.

Jeder, der die Abhilfe für dieses Fachgebiet also kennt, jeder, der diese Techniken kennt, unterliegt eigentlich selbst einer gewissen Verantwortung – und zwar, sicherzustellen, dass er nicht der alleinige Eigentümer bleibt. Das ist alles, was notwendig ist – bleiben Sie einfach nicht der alleinige Eigentümer. Glauben Sie nie, dass es eine sichere Sache sei, ein Monopol auf dieses Fachgebiet zu haben. Es ist nicht sicher. Es ist nicht sicher für den Menschen, es ist nicht sicher für dieses Universum.

Dieses Universum hat lange Zeit nach neuen Wegen gesucht, Sklaven zu machen. Nun, hier haben wir einige neue Wege, Sklaven zu machen. Sehen wir zu, dass keine gemacht werden.

Nun, zum Glück sind wir imstande, so schnell wie möglich Clears zu machen. Das ist ein großes, großes Glück. Denn Schwarze Dianetik könnte, wie die meisten destruktiven Din-

ge, die in diesem Universum am Werk sind, viel schneller arbeiten als die damaligen Techniken – wirklich schnell arbeiten. Heutzutage – verstehen Sie dies – können Sie Schöpferisches Prozessing verwenden. Der Prozess, Mock-ups zu benutzen, wird eine Schmerz-Drogen-Hypnose wegschnippen, ohne sie auch nur zu berühren oder anzusprechen. Ist das nicht faszinierend? Sie können eine Schmerz-Drogen-Hypnose mit fünfzehn Minuten Prozessing zer schlagen. Und es dauert länger, eine einzupflanzen.

Ein anderer Zustand könnte existieren: Eine PDH (eine Schmerz-Drogen-Hypnose – jemand wird bewusstlos gemacht und unter Drogen gesetzt) – könnte mit großer Geschwindigkeit eingegeben werden, aber sie könnte so stark eingegeben werden, dass der Betreffende stirbt oder von da an nicht mehr im Vollbesitz seiner geistigen Kräfte ist und folglich außer Kommunikation. Diese Person ist keine Bedrohung für irgendjemanden. Sie ist entweder vollkommen wirr geworden, nicht mehr in Kommunikation, und sehen Sie – oder sie ist tot und eine Kugel tut dasselbe.

Es ist also eigentlich keine gute Waffe. Denn, wenn der Betreffende in der Lage ist – wenn er plötzlich anfängt, merkwürdig zu handeln oder Dinge zu tun, die seinen früheren Gewohnheiten vollständig zuwiderlaufen, oder wenn er Dinge tut, die irgendwie schlecht aussehen, wie leicht ist es dann. Sie können ihn zu fassen bekommen. Sie werden feststellen, dass fast jedem Preclear Schöpferisches Prozessing gegeben werden kann. Und Sie könnten ihn zu fassen bekommen und die Schmerz-Drogen-Hypnose wegschnippen. Das ist interessant, nicht wahr? Mit anderen Worten, Sie können sie so schnell herausholen, wie die sie eingeben.

Deshalb haben wir wirklich die Abhilfe, bevor die Sturmwaffe hergestellt wird.

In diesem legeren Zeitalter ist es in Ordnung, Dinge einfach abzutun und zu sagen: „Nun, es ist nicht von Bedeutung. Eigentlich nicht von Bedeutung; seien wir nicht so dramatisch wie die Leute, die sich über die Atombombe aufregen.“ Die Atombombe ist eigentlich nicht so gefährlich wie diese andere. Es ist einfach eine MEST-Waffe. Und es ist in Ordnung, sehr leger zu sein und sehr heiter und so weiter, wie der kleine Junge, der im Dunkeln pfeift und sagt, dass es keine Geister oder Butzemänner gibt – nun, diesen Butzemann gibt es wirklich.

Es ist eine sehr einfache Abhilfe. Und sie besteht einfach darin, sicherzustellen, dass die Abhilfe weitergegeben wird. Das ist alles. Horten Sie sie nicht und halten Sie sie nicht fest.

Nun, wenn es also um Logik geht – wenn es um Logik geht, die Logik dies 12 zusammenzustellen, hatte als ihren ersten Prüfstein was? Anwendung – was würden wir tun? Was würden wir zu tun versuchen? Das war ziemlich gut durchdacht. Wir versuchen, der Beingness zu helfen. Was sind wir im Begriff zu tun? Nun, wir versuchen der Beingness zu helfen. Es gibt eine gute Ursache-und-Wirkung-Definition. Wir setzen uns hin und sagen: „Nun, was ist eine – was ist unsere Zielsetzung? Worum geht es hier? Was ist die erste Aussage, die darüber gemacht wurde?“ Nun, das war es.

Und es war kein Herumgespiele der Art: „Nun, gehen wir wissenschaftlich vor und spielen wir herum und mal sehen, ob wir viel Geld machen können oder ob ich nur da-rara-rara machen könnte.“ „Nein, es war einfach eine schlichte, klare Aussage. Sie hatte eine Voraussetzung – dass etwas getan werden konnte. Eine Voraussetzung. Und sie musste auch von der Voraussetzung ausgehen, dass das Etwas, das getan werden konnte, im Grunde einfach

wäre. Dies waren unverbürgte Voraussetzungen. Aber es ist ein Universum, das aus Postulaten gemacht ist. Sie postulierten das also einfach, bevor Sie anfangen, und seither läuft die Sache; etwa verflüxt nahe – nun, es ist jetzt etwas über zwanzig Jahre her. Und seit zweieinhalb Jahren halt es starkem Druck und schweren Prüfungen stand.

Ich war der verblüffteste Mensch auf der Welt, als ich herausfand, dass das erste Buch in den Händen von Auditoren nicht schnell und konsequent wirksam war. Ich konnte nicht ausklamüsern, was ich tat, das sie nicht taten. Das habe ich erst vor relativ kurzer Zeit gelernt eigentlich vor sehr kurzer Zeit. Ich sagte einfach: „Es werde nun Licht. Es möge nun Sonik geben. Es möge nun Somatiken geben. Es möge nun kein Engramm mehr da sein.“ Und ich tat es auf einer Gradientenskala, die es realisierte. Das ist eine sehr, sehr bedeutsame Unterlassung, aber – eine Kommunikationsstufe darüber zu bekommen. Ferner wusste ich nicht, wie gut es werden könnte.

Mit dieser Vortragsreihe und mit dieser Ausbildung, die wir jetzt haben, sind wir über die Stufe hinaus, wo dies mehr schädlich als nützlich sein könnte. Wir haben die Waage in die entgegengesetzte Richtung gewichtet. Und wenn irgendjemand dies täte, wäre es sicher, dass sie was tun würde? Sie würde dieses Universum mit sich nehmen. Ich fürchte, das ist möglicherweise geschehen. Ich habe sehr darauf geachtet, nicht daran zu denken ...

Ich habe einmal eine Geschichte geschrieben. Ich pflegte eine Menge Spaß dabei zu haben, Geschichten zu schreiben. Ich liebe es, Geschichten zu schreiben. Heutzutage drehe ich zuweilen eine Runde – ich denke bei mir: „Menschenskind, ich sollte wirklich etwas so Interessantes tun wie Geschichten schreiben.“

Kleiner Bursche, Professor Mudge. Professor Mudge. Alles, was er tun musste – er soll bei Spinoza herausgefunden haben, wie man automatisch teleportieren konnte. Und alles, was er tun musste, war, an einen Ort zu denken, und er wäre dort. Und wenn er an einen Ort dachte, war er irgendwo anders, und wenn er an einen anderen Ort dachte, wäre er dort, aber er konnte es nicht unter Kontrolle bekommen. Und er machte wirklich etwas durch; er hatte es einfach fürchterlich schwer, weil er wusste, dass es einen Ort gab, an den er nicht denken dürfte – vor allem einen Ort, an den er nicht denken sollte, unter keinen Umständen, und er biss geradezu die Zähne zusammen aus Furcht, dass er an ihn denken könnte, bevor er die Abhilfe gefunden hätte, womit er dies kontrollieren könnte. Und als es schließlich zum Ende kam, konnte er endlich den Gedanken denken: „die Sonne“. Er durfte nicht an die Sonne denken.

Nun, so ähnlich ist das in der Scientology. Ich frage mich oft, ob wir nicht vor diesem Gedanken weglaufen, den wir nicht zu denken wagen, weil sich plötzlich Risse in den Wänden zeigen würden, sie einstürzen und dahinschwinden würden. Aber wir haben uns langsam aber sicher vorangearbeitet bis in die Nähe dieses Punktes, der nicht mehr gefährlich ist. Und ich denke, wir könnten jetzt möglicherweise an dieses Ding denken, weil wir die Brücke nach hinten gebaut haben.

Was hat dies alles mit Logik und Prozessing zu tun? Es hilft einem Auditor nicht allzu sehr, logisch zu sein, weil Logik eine ziemlich trügerische Sache ist. Manchmal hilft es einem Auditor, ganz schrecklich intuitiv zu sein.

Ich pflegte, schreckliche Dinge zu tun. Ich pflegte, dazusitzen und einen Preclear zu auditieren, und ich schaute ihn an und sah seine – ich sah seine Engramme an und sage: „He.“ Und vor gar nicht langer Zeit machte ich eine kurze Demonstration von jemandem, der ein DED-DEDEX lief. Ihm wurde der eigene Kopf abgeschlagen, und er schlug jemand anderem den Kopf ab, und dann ließen einige andere Kameraden ihre Köpfe abgeschlagen. Und wir taten dies 1-2-3, 1-2-3, behandelten es in Brackets, jeweils eines nach dem anderen, und was sagt man dazu? Das Somatik, das er hatte, ließ sich nicht sehr gut reduzieren. Also sagte ich: „Gut, in Ordnung. Bekomme das Mädchen zu fassen.“

Und er sagte: „Welches Mädchen?“

Und ich sagte: „Das Mädchen in der Höhle.“

Und er sagte: „W-w-welcher Höhle?“

Und ich sagte: „Der Höhle, natürlich. Wir wollen das Mädchen in der Höhle zu fassen bekommen.“

Und er sagt „Oh, ich – ich, ich glaube, ich laufe besser dieses andere Ding da weiter.“

Und ich sagte: „Nein, nein, wir wollen dieses Mädchen zu fassen bekommen.“ Und er sagte: „Nun, sie zu fassen bekommen, wie?“

Und ich sage: „Nun, nur zu, bekomme sie zu fassen. Nun, schlage ihr den Schädel an den Felsen ein.“

Und er sagte: „Oh nein, nein, nein“, und er begann ziemlich krank zu werden.

Das war natürlich, wo es war. Aber die Schwierigkeit war, er saß da, seine Augen irgendwie verdreht oder seine Energiestrahlen irgendwie verdreht weg vom Ridge an der Vorderseite, der sich genau vor seinem Gesicht befand und aussah wie ein kleiner Film, der ablief. Und die ganze Zeit lief er das andere, er hielt dieses Faksimile tatsächlich weg. Und da steckte es, seine Hand um die Knöchel eines Mädchens, im Begriff, ihren Kopf gegen eine Wand zu schlagen.

Nun, es ist ganz schön schwierig für einen Auditor, der Versuchung zu widerstehen, auf diese Art zu auditieren. Aber es ist sehr verblüffend für den Preclear. Zu verblüffend! Ein E-Meter leistet hierbei bessere Dienste. Und Sie beginnen, zu viele Ridges anzuschauen, Sie beginnen mit zu viel Entheta in Kommunikation zu gehen oder mit zu viel Energie, das ist nicht so gut. Aber Sie können ein Gespür für einen Preclear bekommen. Und je mehr Sie mit ihm arbeiten, desto stärker können Sie dieses Gefühl für ihn bekommen. Solange Sie diesbezüglich sicher sein können, arbeiten Sie damit. Wenn Sie diesbezüglich nicht sicher sein können, machen Sie sich nichts daraus. Finden Sie Ihre eigene Gewissheitsstufe im Hinblick auf Preclears.

Es hilft nicht viel, im Hinblick auf einen Preclear logisch zu sein. In der Scientology wissen wir, dass so viele Dinge mit ihm in diesem Universum falsch sein können. Wir wissen, er hat so viele Kann-nicht in Bezug auf Erschaffen und so viele Kann-nicht in Bezug auf Zerstören und so viele Kann-nicht in Bezug auf Verändern in diesem Universum auf acht Dynamiken. Und wir wissen, dass er diese verschiedenen Einteilungen von acht Dynamiken hat, und er kann einige dieser Dinge nicht tun. So ist das. Wenn Sie Mock-ups in Bezug auf diese

Dinge auditieren, wird Ihr Preclear am Ende gut daraus hervorgehen. Es macht keinen Sinn, zu versuchen logisch zu sein.

Plagen Sie ihn nie mit der Frage: „Warum? Nun, warum war das aberrierend für dich?“ Bitten Sie ihn nie auszuwerten. Denn der albernste Trick dieses Universums ist: Unterhalb des sich erweiternden Gebietes von Übereinstimmung gibt es keine Logik in diesem Universum. Das ist die Logik in diesem Universum. Deshalb scheinen Ingenieurwissenschaften, Mathematik und Elektronik so sicher zu sein und so wahr, aber sie existieren nur auf der Zeitspur von Übereinstimmung – abgesehen von dieser Übereinstimmung gibt es keine Logik.

Sie können jede Art logische Folge von Übungen machen, die Sie möchten, und viel Spaß dabei haben und sich endlos amüsieren. Aber Logik wurde nicht verwendet, um Scientology auszuarbeiten. Logik wurde nicht verwendet.

Wenn dies die einfache Aufgabe gewesen wäre, zusammenzustellen, wie Sie ein Universum machen, diese Aufgabe wurde 1938 erledigt und es wurde in einem Buch namens „Excalibur“ darüber geschrieben. Aber es hat nicht funktioniert, weil jedermann in Übereinstimmung mit dem MEST-Universum war; es galt demnach herausfinden, worum es in diesem Universum ging. Und es galt herausfinden, wie es zusammengesetzt war und was all diese Übereinstimmungen waren und was die fortschreitende Skala der Übereinstimmung war und was auf dem ganzen Gebiet geschah. Und dann konnte man die Scientology zum Funktionieren bringen. Folglich wurde sie zu einem Studium von Übereinstimmung – fortschreitender Übereinstimmung. Aber fortschreitende Übereinstimmung fällt nicht wirklich in die grundlegende Struktur von Logik. Logik ist eine fortschreitende Ähnlichkeit.

Nun, jetzt werde ich Ihnen etwas erzählen, das sich weniger auf der Meinungsebene befindet und ein bisschen weniger – mehr in den Wolken, und zwar werde ich mit Ihnen über etwas ganz Spezielles auf dem Gebiet von Prozessing sprechen und Ihnen den Samstagabend ein bisschen lohnender gestalten, als er bisher war. Und zwar werde ich Ihnen Verschiedenheit, Assoziation und Identifizierung darlegen. [Siehe Vortragsschaubild] Wir werden hier hinüber zur Tonskala schauen und wir werden hier – und dann werden wir eine Minusskala haben. Und wir werden hier mit Verschiedenheit, Assoziation und Identifizierung arbeiten.

40.0 Differentiation
[Differenzierung]

20.0 Association
[Assoziation]

0.0 Identifizierung
[Identifizierung]

VORTRAG 20
ENTSTEHUNGSPHASE DER
SCIENTOLOGY, DEFINITION
VON LOGIK
ERSTES
VORTRAGSSCHAUBILD

1-2nd Pr. Dec 6
[2. Std. 6. Dez.]

A=A=A=A. Dies ist das Verhalten des reaktiven Verstandes. Bei einem bestimmten Thema wird alles mit allem identifiziert. Eine Schreibweise könnte unterschiedlich sein, während das Wort dasselbe wäre, und der Bursche hätte es verwechselt. Die wortwörtliche Befehlskraft eines Engramms. Das ist Identifizierung auf dem Gebiet des Denkens.

Der Bursche spaziert die Straße entlang und er sieht einen Gartenschlauch. Er stolpert über den Gartenschlauch und er ist sehr verstimmt darüber. Man könnte glauben, dass er ihn mit einer Schlange identifiziert hat. Nein, wir haben nicht gesagt, dass er ein Freudischer Psychoanalytiker sei. Womit hat er diesen Gartenschlauch identifiziert? Nun, mit dem Schlachtschiff Mirouri. Und warum hat er ihn mit dem Schlachtschiff Mirouri identifiziert? Nun, weil er aus Oklahoma kommt. Das ist nicht vernünftig, oder? Nun, es ist vernünftig für diesen Preclear! A=A=A=A – alles gleich allem.

Nun, diese Person praktiziert Disassoziation. Und es ist seltsam mit dieser Tonskala, dass ihr unteres Ende eine Imitation des oberen Endes ist. Dinge, die sich ganz unten auf der Tonskala befinden, imitieren tatsächlich die Fähigkeiten von Theta in einem kleinen, ganz winzigen Stück tief unten – keine Kraft, keine Macht dabei, und so weiter. Zum Beispiel gibt es – Liebe und gute Kameradschaft, Schutz, Brüderlichkeit und so weiter, ist unten, kurz vor dem Tod des Burschen, deutlich unten hier bei 0,0. Zu niemandem ist man freundlicher als zu einem toten Menschen. Man sagt: „Schau dir den armen Kerl an“, und all so etwas.

Mitleid ist eine Imitation von echter Hilfe. Es ist tatsächlich eine Imitation von guter Kommunikation. Es ist eine Verdrehung. So erreichen wir das untere Ende der Tonskala – dort treffen wir die große Partei an, die dem Motto folgt: „Lasst uns alle katzbuckeln und Onkel Joe verehren“, indem sie geschäftig tun und eine Gruppe benutzen und sie „Bruderschaft“ nennen, und doch benutzt jedermann die Gruppe, um sich darin zu verstecken. Kein Mensch dort wird für irgendetwas Verantwortung übernehmen. Die versuchen glauben zu machen: „Fünf Trottel sind ein Genie.“ Sie versuchen zu sagen: „Weil dies eine große Gruppe ist, haben wir die Massen, deshalb sind wir helle und deshalb sind wir mächtig und deshalb sind wir großartig.“

Das ist nichts im Vergleich zum Kommunismus als Lehre. Es kann sogar eine sehr hoch stehende Lehre sein. Aber es gibt viel über Kommunismus als Praktik. Er ist eine schlechte Praktik, wenn er dafür verwendet wird, die Menschen zu versklaven. Jede Praktik, die den Menschen versklavt, sollte auf der Stelle in der Luft zerrissen werden, und das ist alles, was zerrissen werden sollte. Die Menschen, die dies tun, sind geistig krank; sie können gerettet werden.

Aber hier haben wir ein Gefühl von Brüderlichkeit, kurz bevor man zu 0,0 kommt. Und es ist eine Imitation eines Gefühls stark aus sich herausgehender Beingness mit. Jemand kann als Individuum sagenhaft weit oben sein und dennoch ein außerordentlich einnehmendes Gefühl gegenüber seinen Mitmenschen haben. Jemand kann das haben, aber er ist nicht MEST.

Der MEST-Kerl am unteren Ende liebt seine Mitmenschen nicht. Er mockt es nur auf, in seiner allerletzten Bemühung zu sagen: „Schau, ich bin ein Thetan! Ich bin ein wirkliches Wesen! Ich existiere tatsächlich! Ich habe Leben in mir! Schau, ich fühle diese Brüderlichkeit! Bitte, bitte, bitte, töte mich nicht! Verstecke mich, weil ich – ich – ich – ich bin wirklich lebendig.“ Und auf diese Weise nehmen sie die höchsten Fähigkeiten, die es gibt, und imitieren sie hier unten. Das MEST selbst gibt sich sozusagen als Bruderschaft des Lebens aus. Aber das ist nicht leben – das ist sterben.

Weit hier oben haben Sie folglich nicht dieses A=A=A=A als eine Differenzierung, sondern Sie haben tatsächlich eine Stufe, wo ein Bursche sagen kann – wo ein Bursche sagen kann: „Die Chrysanthenen sind kein Unterseeboot und jemand hat die Luft aus den Speichen gelassen.“ Und er weiß, worüber er spricht.

Es ist übrigens ein beträchtliches Kunststück, zusammenhanglos zu sprechen. Manchmal werden Sie sich hinsetzen und beginnen, mit einem kleinen Kind zu sprechen, Sie werden ihm etwas Derartiges sagen, und das kleine Kind wird Sie sehr intelligent anschauen und sagen: „Ja, aber keine Schuhe.“ Und jemand unten im Identifizierungsbandbereich wird fast verrückt! Diese Leute schauen diese Dinge an und versuchen sie zusammenzubiegen. Sie befassen sich die ganze Zeit mit diesen Dämlichkeiten, aber es fällt ihnen nie auf. So, das ist also diese Imitationsstufe.

Hier oben haben wir also Differenzierung. Nun, Sie können genug Differenzierung haben, um ein vollständiges Universum, ein vollständiges Universum, ein vollständiges Universum zu haben, und dann diese vollständigen Universen getrennt oder in Kommunikation

miteinander zu haben, ohne sie zu zerstören. Das wäre wirklich ein enormes Kunststück. Nun – das wird unterschiedlich geschrieben, weil es unterschiedlich sein soll.

Nun, was haben wir hier unten? Wir haben Assoziation. Und wegen dieser Assoziation können die Burschen Verbindungen herstellen und sagen: „Nun, schau. Wir sind alle Mitglieder dieses Teams und wir sind gute Jungs. Aber die anderen sind alle Mitglieder von jenem Team und das sind böse Jungs. Folglich sind alle unsere Taten gut und alle deren Taten schlecht. Und wir werden durch diese Strategie und Taktiken hindurchgehen, um diese Knaben zu schlagen.“ Etwa so.

Oder es kommt jemand daher und sagt: „Nun, mal sehen, Wasser kocht und dies kocht oder jenes kocht und es macht irgendetwas Anderes und Sie teilen das durch und Sie bekommen die Quadratwurzel von Taschenratten.“ Und Sie – er sagt: „Das ist sehr assoziativ und es ist sehr logisch.“ Was ist natürlich die größte Assoziation, die wir haben? Die größte Assoziation, die wir bekommen haben, ist, den Übereinstimmungen zu folgen – der Gradientenskala von Übereinstimmung, die als MEST-Universum bekannt ist. Folglich haben wir Assoziation. Das heißt dies und das verbinden.

Ich habe Ihnen diese Geschichte von den drei Burschen erzählt, einer von ihnen – sie fahren alle mit der Untergrundbahn und die Untergrundbahn macht viel Lärm, woraufhin einer von ihnen sagt: „Ich muss am Hyde Park aussteigen.“ Und der nächste sagt: „Nein, heute ist Freitag“, und der übernächste sagt: „Ich habe auch frei, lasst uns aussteigen und etwas trinken.“ Nun, das ist zu differenzierend oder es ist zu identifiziert. Es ist nicht assoziativ. Und natürlich ist es einfach Unsinn, es ist nicht folgerichtig und es ist einfach – es fehlen einfach ein paar Schritte, um logisch zu sein. Und logisch ist, wenn der Bursche sagt „Ich steige am Hyde Park aus“, und der Bursche sagt: „Da muss ich erst Freitag hin.“ Und der Kerl sagt: „Oh, ist morgen Freitag? Nun, ich dachte, dass heute Freitag wäre. Dann kann ich nicht frei haben.“ Und Sie hängen davon ab, dass das eine folgerichtige Situation ist. Das würde es assoziativ machen.

Nun, einige Leute glauben, dass man logisch sein muss. Und solche Leute, die 20 glauben, Sie müssen logisch sein, sind praktisch in diesem Bandbereich angesiedelt. Aber solche Leute werden nur Streitbar und sehr, sehr gereizt über all das, wenn sie weit hier hinunterkommen. Und dann der Bursche ... Sie gehen stufenweise voran und Sie sagen: „Nun, schauen Sie, das geht so“, und Sie überspringen etwa acht Stufen in Ihrer Logik und Sie sagen: „Nun, das ist – auf diese Weise werden wir das Kupfer diesen Berg hinunterbekommen.“

Und der Bursche sagt: „Ja, aber Sie sagten – nun, Moment mal, wie ist es damit? Und wie ist es mit dem da? Und wie ist es mit jenem? Und wie ist es mit jenem?“

Sie sagen einfach: „Nun, das ist alles hierin enthalten“, und Sie erklären es ihm sehr geduldig.

„Ja, aber“, sagt er, „wie ist es damit?“ Und er sagt: „Und dann gibt es die Steuer auf den Säcken.“

Und Sie sagen: „Nun, das ist – das – das ist nur ein Milreis.“

Und er sagt „Ja“, aber er sagt: „Aber Sie haben das nicht berechnet.“

Sie sagen: „Es ist nicht nötig, das zu berechnen. Wir arbeiten mit einer Gesamtsumme von 50 Prozent der Kosten des Artikels und wir können uns das erlauben.“

Und: „Nun“, sagt er, „Sie müssen diese Dinge ausrechnen. Sie müssen sehr sorgfältig sein, Sie müssen sehr sorgfältig sein, Sie müssen all diese Dinge ausrechnen und Sie müssen ausrechnen ...“

Wie wenn der Fähnrich hinausgeht und sich nach der Sonne richtet und dann – er nimmt einen Sextanten, der einen Indexirrtum von fünfundzwanzig Grad hat, und er geht hinaus und misst die Höhe der Sonne und er tüfelt alles aus. Und er kommt wieder herein und er beschäftigt sich mit seinen Tabellen. Und er errechnet die Schiffsposition anhand dieser Ansicht; er errechnet die Schiffsposition auf drei Millimeter genau – auf dem Pazifischen Ozean zum Beispiel, bestimmt er die Position des Schiffes auf drei Millimeter genau. Und Sie haben – Sie gehen dort hinein und Sie werden herausfinden – sämtliche Kartentabellen sind einfach voll. Es gibt mengenweise – einfach, oh, Junge, Zahlen und – der Bursche hat wirklich seine Position gefunden.

Und Sie sagen: „Wie steht es mit dem Indexirrtum des Sextanten?“

„Nun“, sagt er, „das ist normalerweise soundso und soundso. Nun, darauf habe ich natürlich nicht geachtet.“ Er sagt „Das ist einfach – das ist einfach, die Beobachtung anzustellen.“ Er sagt „Wir machen uns deswegen keine Sorgen.“

Und Sie sagen: „Nun, aber weshalb segeln wir dann drei Meilen nördlich von Kansas City?“

Nun, er hat hier einen typischen Gag vollführt. Er wurde zu sehr assoziativ, ohne im Entferntesten logisch zu sein. Und genau unter dieser Stufe zerbricht die ganze Kette und der Bursche fängt an zu disassoziieren.

Hin und wieder bekommen Sie einen Preclear und er wird hereinkommen und mit Ihnen sprechen, und er wird Ihnen sagen: „Und – und die ganze Straße auf und ab und als ich es parkte, waren die Kühe auf keiner der beiden Seiten, und ich weiß, dass sie deshalb hinter mir her sind.“

Und Sie sagen: „Was haben Sie gesagt?“

Er sagt: „Nun, ich werde sie in einer Minute los sein, aber ...“ Das ist Dissoziation.

Nun, hier unten ist Identifizierung – und dies ist merkwürdigerweise, genau das, was es heißt: Es ist Identifizierung. Es gibt niemanden unter Ihnen hier im Publikum, der nicht einen Ausweis oder etwas Derartiges bei sich hätte, auf dem steht, dass er soundso eine Identität hat. Das ist eine Identifizierung. Es verbindet zwei völlig konträre Dinge. Darauf steht, Ihr Name ist soundso und dass Sie ein menschliches Wesen sind – ist das nicht merkwürdig?

Einer der Gründe, weshalb Sie einen Körper mit sich herumschleppen, ist, weil er ein guter Identifizierungsausweis ist. Aber ich glaube nicht, dass er ein guter Identifizierungsausweis ist. Er wiegt viele Kilos und steigt in Busse ein und aus Bussen aus und Sie brauchen alle möglichen Dinge, um das Ding herumzuschleppen. Aber niemand würde Sie erkennen, wenn Sie ihn nicht hätten. Nun, damit hat man ganz schön herumzuschleppen, nur um einige Fingerabdrücke zu haben.

Aber wenn ich identifizieren sage, meine ich Identifizierung. Ich meine das äußerst logisch in jedem Sinne, den Graf Korzybski meinte. Und es ist einfach schrecklich. Die aller schlimmsten Dinge rühren daher.

Nun, wenn ich sage: „Ich bin etwas“, nun, „ich bin etwas“ ist hier oben bei Assoziation – es bedeutet: „Ich bin verbunden mit.“ Aber wenn Sie Identifizierung erhalten, haben Sie sich, einen Hersteller von Universen und jemanden, der alles reguliert und verändert, mit einem Stück MEST verwechselt. Und das Höchstmaß an Identifizierung, das jemand erreichen kann, ist, wenn er begraben wird. Er wurde in MEST hineingesteckt, er ist MEST und er wurde ins MEST hineingeschoben und davon bedeckt. Und das ist Identifizierung.

So, wenn dies Identifizierung ist, gibt es dann irgendeine Stufe darunter? Ja, die gibt es. Es gibt die Stufen „ich bin nicht“, „ich bin ein Körper“, und „ich bin weniger als ich selbst“ bei -8,0. Denn unterhalb dieser Stufe glaubt ein Individuum so vollständig, dass er ein Körper sei, dass er in solchem Maße die Lüge lebt, dass er etwas anderes sei als das, was er ist, dass er nicht länger er selbst ist, und was sagt man dazu? Er ist sogar darum besorgt, etwas zu sein, das er nicht ist. Er fürchtet sogar, nicht einmal das sein zu können.

Er hat bereits eingeräumt, dass er nicht existiert, dass er ein Körper ist. Das ist bei 0,0 auf der Tonskala; das ist „ein Körper sein.“ Und dann gehen wir darunter und er sagt: „Ich bin nicht einmal imstande, ein Körper zu sein. Ich bin so weit unten, dass ich nicht einmal ein guter Körper bin. Ich muss einen Körper besitzen oder ich muss einen Körper kontrollieren oder ich bin sehr aufgeregt über einen Körper oder ich muss mich verstecken. Ich muss sogar den Körper verstecken.“

Nun, es ist einfach eine niedrigere Stufe von „ich bin“ an der Spitze hier über 40,0; dann „ich bin etwas“ – könnten Sie hier unten bei etwa 20,0 sagen „ich bin Mitglied eines Teams und ich tue dies-und-das“; und dann darunter könnten Sie sagen: „Ich bin und ich betreibe einen Körper.“ Und dann geht es hinunter zu 0,0, „ich bin ein Körper. Ich bin ein Körper namens Hansen“, oder so ähnlich: „und sonst weiß ich nichts. Und wenn jemand auf mich zukommt und sagt, dass ich etwas Anderes als dieser Körper namens Hansen bin, kann ich ihm vollständig beweisen, dass ich Hansen bin. Ich bin nur Hansen. Ich habe Fingerabdrücke und ich trage Identifizierungsausweise in meiner Hosentasche und ich kann jedem, der daherkommt, beweisen, dass mein Name Hansen ist, dass ich Hansen bin, und basta. Und das ist wunderbar, und es ist sehr schlau von mir, dass ich imstande bin, dieses Kunststück zu vollbringen.“

Und hier unten ist der Kerl nicht einmal imstande, ein Hansen zu sein, wenn er unter diese Stufe sinkt. Dies sind die Thetans, die man in Leichenschauhäusern herumhängen sieht, die sich dort seit einer Anzahl von Jahren aufhalten, weil sie keinen Ort zum Hingehen haben und nicht einmal ein Körper sein konnten. Sie wissen nicht einmal, dass sie dort sind. Es ist sehr, sehr – belustigend oder herzerreißend, wie immer Sie es betrachten möchten. Sie gehen vorbei und setzen ihre – setzen eine Kommunikationslinie auf einen dieser Typen und er schaut sich die Kommunikationslinie irgendwie an – er ist bereits in Apathie – und er sagt: „Schau, eine Linie.“

Und Sie sagen: „He! He, was tust du gerade?“

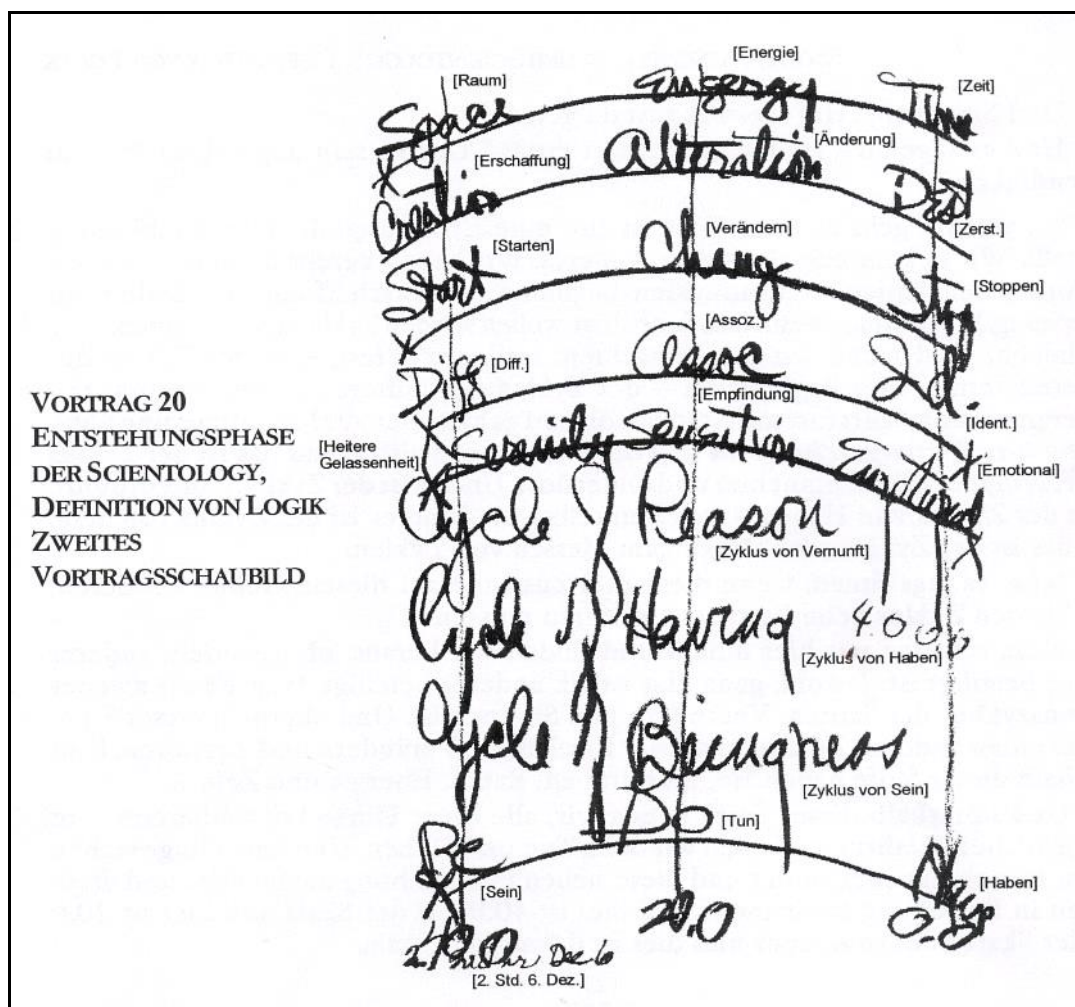
Und er sagt: „Ich glaube, mich stört etwas.“ Das ist sein ungefähres Maß an Lebendigkeit.

So, worum geht es hier? Dies ist also eine Erfahrung, die eine Verbindung 22 herstellt. Wir bekommen also etwas Anderes. Wir haben bereits bemerkt, dass wir Aktionszyklen hatten. Aktionszyklen beginnen mit Erschaffung und enden mit Zerstörung. In Ordnung, wenn dies der Fall ist, wollen wir den Zyklus der Differenzierung anschauen. Und wenn wir das betrachten, stellen wir fest, dass der Zyklus der Differenzierung hier beginnt mit – der Zyklus der Differenzierung beginnt mit Differenzierung, fährt fort mit Assoziation und geht weiter zur Identifizierung über. [Siehe das Vortragsschaubild auf der nächsten Seite.] Und das ist der Zyklus von Havingness. Er beginnt hier und endet dort. Und es ist der Zyklus von Vernunft, es ist der Zyklus von Haben – was Zeit selbst ist – und es ist der Zyklus von Sein, und das ist der Zyklus aller Dinge zum Messen von Zyklen.

Nun, es sagt Ihnen, wenn diese drei Zustände auf diesem Gebiet existieren, dass Sie den Zyklus beim Preclear umkehren müssen.

Nun, schauen wir hier hinauf und finden wir heraus, ob irgendein anderer Zyklus beteiligt ist. Jawohl, ganz klar ist ein anderer beteiligt. Hier ist Ihr zweiter Aktionszyklus, der Starten, Verändern und Stoppen ist. Und oberhalb dieser Stufe gibt es einen anderen Zyklus, und zwar Erschaffen, Verändern und Zerstören. Und oberhalb dieser Stufe haben Sie, hier drüben, Raum, Energie und Zeit.

Und unterhalb dieser Stufe haben wir, alle diese Dinge kontrollierend – in menschlicher Erfahrung – haben wir Sein, Tun und Haben. Und jene Dinge stehen alle in Beziehung zueinander und diese stehen in Beziehung zueinander und diese stehen in Beziehung zueinander und dies ist 40,0 auf der Skala und hier ist 20,0 auf der Skala oder so in etwa und dies ist 0,0 auf der Skala.



Wechselbeziehungen von Vernunft, von Erfahrung, vom MEST-Universum – Wechselbeziehungen von allen Bewegungsgesetzen und vom Gesetz des Zyklus des Universums selbst sind also auf dieser Tonskala postuliert; und um ein Individuum auf der Tonskala anzuheben, müssen Sie ihn nur dazu bringen, irgendeinen dieser Zyklen umzukehren; dann werden auch die anderen sich umkehren. Wenn Sie einen dieser Zyklen umkehren, werden auch die anderen Zyklen sich umkehren. Um jemanden also von der Null des MEST-Universums die Tonskala hinaufzubringen – von der Unendlichkeit des MEST-Universums, zurück zur Null des MEST-Universums, müssten Sie also vom unteren Teil der Skala aufwärts mit ihm arbeiten.

Nun, auf jeder einzelnen dieser Skalen gibt es viele Zwischenschritte, aber diese Schritte sind jeweils eine Gradientenskala der Logik, und sie wird aufgelöst, indem man die Abfolge der Übereinstimmung verfolgt, die zustande kam und in 0,0 oder unter 0,0 resultierte. So, es handelt sich im Wesentlichen um eine Ausarbeitung von Nichtübereinstimmung; es ist eine Methode, ein Individuum dazu zu bringen, nicht mit dem MEST-Universum übereinzustimmen. Und ein Mensch, der schließlich mehr und mehr mit dem MEST-Universum nicht übereinstimmen kann, und zwar auf einer Gradientenskala, sodass er nicht schwer beunruhigt ist, geht natürlich ständig die Skala hinauf. Aber wenn Sie Ihren Preclear dazu zwingen, mit dem MEST-Universum übereinzustimmen, gehen Sie in jedem Fall von Differenzierung zu Identifizierung über, weil das MEST-Universum selbst im weitesten Sinne eine Identifizie-

rung eines solchen Chaos und einer solchen Verwirrung ist, dass es sich tatsächlich nur in zwei Hälften teilen lässt, und zwar Positiv und Negativ; und das Positive ist „Haben“ und das Negative ist „Nicht Haben“. Dieses „Haben“ und „Nicht Haben“, macht im Hinblick auf menschliche Erfahrung positive und negative Erfahrung aus.

Was ist also der beste Weg, diesen Preclear die Tonskala hinaufzubringen? Nun, es gibt enorm viele Wege, das zu tun, denn genau dort gibt es einen anderen Zyklus. Und dieser Zyklus hier führt von heiterer Gelassenheit des Seins über Empfindung bis hinunter zur Emotionskala, und damit haben Sie wieder Ihre drei Punkte. So, Sie gehen die emotionale Skala zurück; Sie gehen die emotionale Skala zurück. Und Sie werden bemerken, dass Ihre emotionale Skala genau über diese Skala von Differenzierung, Assoziation und Identifizierung passt. Mitleid, unten auf der Tonskala, ist „ich bin mein Mitmensch“, zum Beispiel. Arger ist, „ich bin dagegen und einverstanden, danke, mein Mitmensch.“

Nun, immer wenn wir emotional-empfindungsmäßige-heitere-Gelassenheit haben, sind wir hier eine Tonskala hinuntergekommen, mit der wir sehr gründlich vertraut sind. Diese Tonskala geht von Begeisterung bei 4,0, hinunter zu Konservatismus, hinunter zu Langlebigkeit, zu Antagonismus, zu Wut, zu Furcht, zu Gram und zu Apathie. Und deshalb kennen wir diesen kleinen Bereich hier sehr, sehr genau. Wir sind uns dieses kleinen Bandbereichs hier drin zwischen diesen zwei sehr, sehr sicher. Es gibt aber sogar einige Emotionen und Zustände, die darunter liegen; sie sind in unserem Fachbuch natürlich aufgeführt und wir werden uns später mit ihnen befassen müssen.

Aber um Ihr Individuum also die Stufen hinaufzubringen, war nur bis hierher ein ziemliches Kunststück mit den alten Techniken – 4,0, 0,0. Aber schauen Sie, wie Sie ihn jetzt die Tonskala hinaufbringen. Sie müssen lediglich Schöpferisches Prozessing verwenden, um anzufangen, ihn zum Assoziieren und Differenzieren zu bringen. „Mocken wir Mama auf. In Ordnung. Mocken wir Mama noch einmal auf. Okay, verändern wir eines dieser Mock-ups zur Ehefrau. Was ist der Unterschied zwischen den zwei Mock-ups? Oh, Sie meinen – Sie meinen, Sie haben es dazu gebracht, dass beide dasselbe Kleid tragen und beide dieselben Schuhe tragen und beide in der gleichen – nun, einen Moment mal. Sie müssen eines von diesen verändern, bis wir eine Art Unterschied zwischen beiden haben.“

Und der Bursche wird sagen: „Um Himmels willen, das ist mir nie aufgefallen, aber ich habe meine Mutter und meine Frau in der Tat irgendwie miteinander verwechselt.“

Sie machen einfach Erschaffen von Mock-ups, bis er Mock-ups für Mama und Mock-ups für Ehefrau erschaffen kann, die instinktiv sehr unterschiedlich sind. Man erschafft also Mock-ups bezüglich Identifizierung von verschiedenen Aktionen, die er in seinem Leben unternehmen würde: Was ist der Unterschied zwischen dem Fahren hier und dem Fahren an einem anderen Ort? Was ist der Unterschied dazwischen, ein Auto und einen Zugwaggon zu fahren? Sie werden überrascht sein, dass einige Kerle in einem solchen Schlamassel sind wie bei einer Feueralarmübung. Sie stecken in etwas fest, das im Jahre 1776 passierte, und jedes Mal, wenn sie das Auto herausfahren, fahren sie es zu Schrott oder etwas in dieser Art. Und damals gab es keine Autos.

Sie werden einige höchst erstaunliche Identifizierungen von Ihrem Preclear erhalten. Und Sie müssen nichts weiter tun, als ihm ein Mock-up von dem einen und ein Mock-up von

dem anderen zu geben und ihn die zwei Mock-ups anschauen zu lassen. Und wenn er die Skala nicht so weit hinaufgehen kann, dass er diese Art von Mock-up ausführen kann, dann lassen Sie ihn die erste grundlegende elementare Differenzierung finden, und das ist der Unterschied zwischen schwarz und weiß. Sie bekommen den Unterschied zwischen grau und sehr grau. Nun bringen Sie ihn dazu, nach Belieben grau und sehr grau zu handhaben und zu kontrollieren, und dann schließlich bringen Sie ihn dazu, nach Belieben schwarz und weiß zu handhaben und zu kontrollieren, und sie ein- und auszuschalten; nicht nur, sie aus- und einzuschalten, fähig zu sein, sie überall zu lokalisieren und sie in die Zeit zu setzen und sie so und anders hinzusetzen. Er hat zwei Dinge differenziert; er hat schwarz und weiß differenziert. Gut.

Hat er es geschafft, sie zu differenzieren? Zerlegen wir sie nun und bekommen wir verschiedene Farben und lassen Sie uns diese Farben behandeln, weil das wiederum weiß zerlegt. Und nun bekommen wir das Schwarz und Schwärzer, und bringen Sie ihn dazu, dass er die verschiedenen Schattierungen von schwarz differenziert. Die Art von Schwärze, die da ist und etwas in sich hat, die Art von Schwärze, die da ist und nichts in sich hat – was sind die Unterschiede zwischen diesen zwei Dingen?

Wir bringen ihn dazu, zu differenzieren und zu differenzieren, und wir werden herausfinden, was tun wir? Wir kommen geradewegs die Tonskala hinauf zu 40,0. Nun, er kann das nicht sehr gut tun, wir haben es schwer damit. Bringen Sie ihn dazu, Dinge anzuhalten und zu verändern. Bringen Sie ihn dazu, dass er sich damit vertraut macht, fähig zu sein, Dinge zu stoppen und sie dann zu verändern.

In Ordnung. Nun, hier zum Beispiel ist jetzt ein Probe dieser kleinen Übung: „hocke ein Auto auf. Lasse es von rechts nach links fahren. Halte es an. Verwandele es jetzt in den Eiffelturm. Okay. Nun, als Eiffelturm lasse es sich von rechts nach links bewegen. Halte es an. Verwandele es jetzt in ein menschliches Wesen.“ Ich meine, einfach eine leichte Übung. Sie werden überrascht sein, wie viele Leute – es geht einfach weiter. Und wenn es kommt ... Sie können nichts anhalten. In Ordnung, sie haben stoppen, hier zurück zu verändern.

Nun bekommen wir jemanden in Zerstörung – dass wir diesen Burschen herausfinden – oh Junge, ja, er kann sicherlich Dinge zerstören. In der Tat ist alles so zerstört, er hat nichts außer einem schwarzen Visio. Nun, ermutigen wir ihn also zur Zerstörung von Dingen. Klamüsern wir es aus. Bringen wir ihn dazu, dass er diese Dinge wirklich gut zerstören kann. „Nun, hast du diesen Turm in die Luft gesprengt? Nun, spreng den Turm zur Hälfte. Hast du den Turm nun zur Hälfte gesprengt? Das ist gut. Wandle es in ein Schulhaus um.“ Sie gehen die Skala bei ihm zurück. Sie bringen ihn dazu, dass er die Dinge halb zerstört und sie dann verändert, Dinge halb zerstört und sie verändert, halb zerstört und sie verändert und so weiter, und so weiter, und so weiter. Auf diese Art bringen Sie Zerstörung zu Veränderung zurück.

Oder lassen Sie ihn sie zerstören – alles zerstören, was er hat. Er sagt: „Ich werde von diesem Visio verfolgt, diesem soundso und soundso. Ich werde von diesem vollkommen schwarzen Visio verfolgt. Ich bin sicher, dass es ein schwarzes Visio von meinem Keller ist, aber ich bin nicht sicher, es könnte ein schwarzes Visio vom Himmel sein.“

Und Sie sagen: „Nun, das ist einfach herrlich. Nehmen wir ein großes schwarzes Tuch und werfen wir es über dieses schwarze Visio.“ Er denkt lange Zeit nach und schließlich wirft er ein schwarzes Tuch über das schwarze Visio, und er weiß, dass es ein schwarzes Tuch ist,

weil es sich ein wenig so anfühlt. Sie sagen: „Du hast dieses schwarze Tuch über dieses Visio geworfen? Sei jetzt sehr vorsichtig, aber bringe einen riesengroßen Kegel von Schwärze hinunter auf die Oberfläche des schwarzen Tuches. Hast du das jetzt? Nun, verwandele es von einem Tuch in einen Teppich.“ Der Kerl wird lange nachdenken. Manchmal kann er es tun. Abänderung von Schwärze. Sie werden erstaunt sein, wie sehr Sie Schwärze abändern und variieren können. Stoppen Sie nicht und geben Sie nicht auf, weil Ihr Preclear nichts Anderes tun kann. Oder lassen Sie ihn mit weit geöffneten Augen einen schwarzen Fleck auf etwas setzen und dann schließlich imstande sein, diesen schwarzen Fleck zweieinhalb Zentimeter zu bewegen oder ihn in einen weißen umzuwandeln oder irgendetwas mit ihm anstellen. Auf diese Weise haben Sie ihn wieder in Richtung 40,0 gebracht.

In Ordnung. Nun, wir – diese Sache, zu versuchen, Zeit in menschlicher Erfahrung zu handhaben, war fast unmöglich. Aber wir kommen zu einer sehr interessanten Reihe von Prozessen, wenn wir zum Umgang mit Energie kommen, weil seine Rehabilitation von Kraft gut sein muss; er muss imstande sein, mit Kraft umzugehen und Kraft hervorzubringen und Kraft zu erhalten in allen Kategorien. Und noch wichtiger: Er muss imstande sein, in allen Kategorien mit Raum umzugehen und ihn zu kontrollieren, um dies zu unterstützen.

In Ordnung, das sind die unterschiedlichen Skalen. Sie sind die Skalen der Logik, sie sind die Skalen der Erfahrung und sie sind die Skalen des Prozessings in der Scientology.

Vielen Dank.